

Mein Anliegen verdient den richtigen Rahmen

Engagement und Öffentlichkeit – Welche Frames stützen mein Anliegen?

Di., 10. Jänner 2017, 9:30-17:00

Wenn ein Anliegen in uns brennt, wenn wir etwas für unsere Gesellschaft erreichen wollen, dann wollen wir es teilen. Möglichst rasch, mit möglichst vielen. Wer den Wunsch nach gesellschaftlichen Veränderungen erfolgreich und authentisch ausdrücken will, muss die eigenen Frames und die der Zielgruppe kennen. Wer sein Anliegen in ungeeigneten Frames erzählt, wer sich der Wirkung von Frames auf die Wahrnehmung nicht bewusst ist, macht sich selbst das Leben schwer.

Gesellschaftspolitik befasst sich schließlich mit großen Fragen: Demokratie, Freiheit, Erfolg, ein gutes Leben, sogar Politik selbst – all diese Themen sind „Essentially Contested Concepts“, Ideen, die über eine Kernbedeutung hinaus umstritten sind. Und unsere Frames bestimmen, welche Konzepte dabei für uns zugänglich sind. Ohne gutes Framing erreichen wir unsere Ziele also kaum.

Sind Fakten dabei unerheblich? Keineswegs! Sie nützen dort, wo sie in Strukturen passen, die im Gehirn bereits vorhanden sind. Weil Fakten unter bestimmten Bedingungen im Gehirn des Menschen abprallen. Informationen, die unseren Frames widersprechen, werden ignoriert.

Wie funktionieren Gehirn und Wahrnehmung? Was bestimmen Frames meine Welt? Ist „gut“ oben und „kalt“ schlecht? Wie unvernünftig ist die Vernunft? Frames helfen als Deutungsrahmen, Informationen zu verstehen und in unserem Kosmos einzuordnen. Frames funktionieren dabei wie Vexierbilder: Wir können nicht gleichzeitig beide Seiten sehen!

Unser Hirn setzt – ohne dass wir das planen oder beabsichtigen – jedes Thema in einen bestimmten Rahmen. Einen Frame. Wie das geht und was das für uns und unsere Kommunikation bedeutet, für Politik und Medien und dafür, wenn wir ein wichtiges Anliegen authentisch ausdrücken wollen, das alles ist Thema dieser Trainingsserie!

Die weiteren Termine aus der Trainings-Reihe „Framing und Kommunikation, Herbst und Winter 2016/17“ finden Sie unter www.axelgrunt.at/kalender/

Kosten:

€ 135,-

Gruppengröße: max. 12 Personen, Ort wird mit der Anmeldung bekannt gegeben.

Wo? Ort wird mit der Anmeldung bekannt gegeben.

Konto: BAWAG PSK

IBAN: AT05 6000 0101 1018 6580

Die Anmeldung für die Trainingstage gilt ab dem Einzahlen des Beitrags.

Anmeldung und Fragen:

Axel Grunt

strategischer Kommunikationsberater und –trainer

Tel.: 0680-2379245

Email: kontakt@axelgrunt.at

Storno: Bei Rücktritt innerhalb einer Woche vor Workshop wird der ganze Beitrag verrechnet, falls kein ErsatzteilnehmerIn genannt wird.

Zur Person: Axel Grunt, seit 26 Jahren als Radiojournalist, Pressesprecher und Kampagnenentwickler tätig, hat sich auf das in Österreich unterentwickelte Feld des Framing spezialisiert.